

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Der Curieuse und vernünfftige Zauber-Artzt, Welcher lehret und zeigt, Wie man nicht allein Ex Triplici Regno curieuse Artzneyen verfertigen, Sondern auch per Sympathiam Et Antipathiam, ...

Hellwig, Christoph von

Franckfurt, 1725

VD18 10457399

Hände ohne Schaden in heiß zerlassenes Bley zu thun.

urn:nbn:de:gbv:45:1-13726

bindet man den Apffel zusammen, und hängt ihn auf, daß er verfaule.

Sanguis Menstruus illitus ist auch gut.

Oder:

Man nimmet vor 3. Pfennige Spiritum Nitri, bestreicht die Warken damit, des Tages drey-mahl, Morgens, Mittags und Abends, es thut keinen Schaden, ob es gleich beisset und die Wurzel heraus frisset; Jedoch muß man sich in acht nehmen, daß es nicht darneben auf die Haut komme.

Hände ohne Schaden in heiß zerlassenes Bley zu thun.

Wenn du die Hände mit Pappeln oder Binsgelkraut-Safft schmierest, magstu ohne Schaden die Hände oder Finger in heiß zerflossnen Bley stossen und rühren. Alex. Pedemont. de Secret. lib. 6. Levin. Lemm. de occult. natur. mir. lib. 2.

Ein glüend Eisen in der Hand ohne Schaden zu halten.

Nimm den Safft vom Wunderbaum, schmiere die Hand damit, so kan dir nichts heißes schaden. Dergleichen Tugend hat auch der Safft von Schierling.

Oder: Schmiere die Hand mit Theriack, so magstu Feuer oder heiß Eisen ohne Schaden anrühren. Fallopius.

Hieher will noch etwas weniges anfügen von der

Wun-